Diözese
ROTTENBURG-
STUTTGART

BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

Hauptabteilung VIIIb - Kirchliches Bauen
Bischöfliches Bauamt

Rottenburg, 14. September 2022

Checkliste-Energiesparen

Die Liste ist eine Sammlung einfacher Maßnahmen und klassischer Einsparpotentiale um in der kommenden Zeit Energie einzusparen. Mit der Umsetzung der Maßnahmen kann jede Kirchengemeinde einen Beitrag zu den gesellschaftlichen Energiespar-Anstrengungen und zum Klimaschutz leisten. Diese Liste kann in allen nicht sakralen Gebäuden verwendet werden. Für Kirchen entnehmen sie die entsprechenden Hinweise dem diesbezüglichen Dokument. Zur Umsetzung empfehlen wir Ihnen, ein kleines Energieteam zu bilden und die Umsetzung der Maßnahmen in der Kirchengemeinde dauerhaft zu kommunizieren. Gegebenenfalls erfordert die Umsetzung einzelner Maßnahmen die Beauftragung eines Heizungsbauers oder anderen Handwerkers, die Anwendung der Checkliste kann jedoch durch Laien erfolgen die die Gebäude kennen. Bitte beachten Sie auch, dass die gesetzlichen Regelungen insbesondere der Energieeinsparverordnung eingehalten werden müssen.

Gebäude:_____
Begangen durch:_____ Am:_____

Aus der Checkliste ergeben sich folgende Aufgaben, wer kümmert sich:
-
-
-
-
-
-

Raum/Gebäude Nutzung

- ☐ Können Raumnutzungen zusammen gelegt werden, so dass es mehr nicht genutzte Räume gibt, die nicht geheizt werden (Frostschutz beachten)?
- ☐ Können Nutzungszeiten Konzentriert werden, so dass eine längere „Wochenend-“ oder „ Nachtabsenkung“ möglich ist?
- ☐ Sind Türen zwischen beheizten und nicht beheizten Räumen geschlossen? (evtl. Türschließer, Zugluftstopper bei Türschlitzen installieren)
- ☐ Werden die Regelungen der Energieeinsparverordnung eingehalten? (https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/E/ensikumav.pdf?)
- ☐ Evtl. das Bereitstellen von beheizten Räumen als öffentliche Wärmeräume mit der Kommune absprechen.

Heizung

- ☐ Sind die Heizzeiten der Heizungsanlage an die Nutzzeiten angepasst? (einstellen oder durch Heizungsbauer einstellen lassen)
- ☐ Ist die Vorlauftemperatur richtig eingestellt oder ggf. zu hoch? (evtl. durch Heizungsbauer prüfen lassen)
- ☐ Ist die Heizung oder einzelne Heizkreise wenn möglich im Sommer ganz abgeschaltet?
- ☐ Haben alle Heizkörper Thermostatventile? (evtl. Nachrüsten, dabei voreinstellbare Thermostatventile verwenden)
- ☐ Werden Thermostatventile richtig bedient? Wird richtig gelüftet? (evtl. Erinnerungen an richtiges Heizen und Lüften, Stoßlüften, „Heizung aus wenn Fenster auf“ aufhängen)
- ☐ Sind Heizungen in ungenutzten Räumen an? Temperaturabsenkung in ungenutzten Zeiten sichergestellt?
- ☐ Sind Heizkörper durch Gegenstände verstellt oder durch Vorhänge verdeckt?
- ☐ Sind Heizkörpernischen gedämmt? (evtl. Nachrüsten)
- ☐ Müssen Heizkörper entlüftet werden? (vor der Heizperiode entlüften)
- ☐ Sind Türen/ Fenster undicht oder stehen offen? (evtl. Schließer oder Dichtung nachrüsten)
- ☐ Sind Rohrleitungen in unbeheizten Räumen (Keller) gedämmt? (evtl. Nachrüsten)
- ☐ Sind Heizungspumpe regelbar? (evtl. einstellen lassen)
- ☐ Ist bei zentralem Warmwasser die Temperatur reduzierbar? (Legionellen Schutz beachten)
- ☐ Sind Wärmemengenzähler vorhanden? (Ggf. nachrüsten)
- ☐ Wenn möglich Heizung durch Fachbetrieb optimieren lassen!

Strom

- ☐ Warmwasser an Handwaschbecken abstellen. (Energieeinsparverordnung)
- ☐ Haben Standby-Geräte Kippschalter-Steckerleisten, werden diese genutzt? (evtl. nachrüsten)
- ☐ Laufen Kühlschränke die nicht dringend gebraucht werden?
- ☐ Sind Geräte wie PC, Drucker, Kaffeemaschinen im Dauerbetrieb und können abgeschaltet werden?
- ☐ Ist LED-Beleuchtung vorhanden? (evtl. nachrüsten, diözesanes Förderprogramm „Energieeffiziente Beleuchtung“: https://ha-viiib.drs.de/bischoefliches-bauamt/klimaschutz/foerderung-beleuchtung.html)
- ☐ Brennen Lampen dauerhaft und können abgeschaltet werden? (evtl. Bewegungsmelder nachrüsten)
- ☐ Ist die Außenbeleuchtung abgeschaltet? (Energieeinsparverordnung)
- ☐ Ist Wassertemperatur bei Durchlauferhitzern, dezentraler Warmwasser Bereitung reduzierbar?